

DAS GEWALTHANDELN GOTTES IN DER HIOBDICHTUNG

STUDIE ZUR DARSTELLUNG UND WERTUNG

Inaugural-Dissertation

in der Philosophischen Fakultät
und Fachbereich Theologie
der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

vorgelegt von

Aglaia Delia Klingler

aus

Frauenfeld TG (Schweiz)

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG	5
1.1. ZUR FRAGESTELLUNG	5
1.2. ZUM AUFBAU DER ARBEIT	6
1.3. TECHNISCHE HINWEISE	8
2. GEWALT – BEGRIFFLICHE UND METHODISCHE ÜBERLEGUNGEN	9
2.1. GEWALT – BEGRIFF UND BEGRIFFSBESTIMMUNGEN	9
2.1.1. Zur Begriffsgeschichte	9
2.1.2. Gewalt als Thema geisteswissenschaftlicher Forschung	10
2.1.3. Fazit und Impulse	14
2.2. GEWALT UND DAS ALTE TESTAMENT	15
2.2.1. Gewalt als Thema bibelwissenschaftlicher Forschung	15
2.2.2. Begriffe und Wertungen von Gewalt im Alten Testament	18
2.3. ENTWICKLUNG EINES FORMALEN HEURISTISCHEN SUCHRASTERS	20
3. GEWALT ALS THEMA DES HIOBBUCHES	24
3.1. GEWALT GOTTES IM HIOBBUCH ALS THEMA BIBEL WISSENSCHAFTLICHER FORSCHUNG	24
3.2. GEWALT GOTTES UND DAS HIOBBUCH IN „THEOLOGIEN DES ALTEN TESTAMENTS“	27
3.3. GEWALT GOTTES ALS THEMA DER HIOBFORSCHUNG	31
3.4. AUSWAHL DER ZU UNTERSUCHENDEN TEXTE	37
3.5. EXKURS: ZUR BEDEUTUNG DER LXX FÜR DIE GEWALTPASSAGEN DER HIOBDICHTUNG	39
4. KAPITEL: HIOB- UND FREUNDESREDEN	42
TEIL A	42
4.1. SPRECHER UND SPRECHRICHTUNGEN	43
4.2. MODI UND THEMEN	44
4.2.1. Modi und Themen der Gewalthandlungen: Freundesreden	44
4.2.2. Modi und Themen der Gewalthandlungen: Hiobreden	47
a) Indikative Aussagen und hymnische Formen	47
b) Fragen	50
b 1) Klagende und anklagende Fragen mit Fragepronomina	51
b 2) Rhetorische Fragen mit Fragepartikel und -pronomina	53
c) Aufforderungen, Wünsche und Szenarien	55
c 1) Aufforderungen und „reale“ Wünsche	56
c 2) Irreale Wünsche	58
c 3) Szenarien	58
4.2.3. Zwischenergebnis	60
TEIL B	62
4.3. DIE MÖGLICHKEIT DES GEWALTHANDELNS – GOTTES SCHÖPFER- UND HERRSCHERMACHT	62
a) Hi 5,(9-11).12-16	62
b) Hi 9,4-13	64
c) Hi 12,(7-12).13-25	66
d) Hi 26,5-14	71
e) Zur Funktion der hymnischen Passagen im Blick auf das Gewalthandeln Gottes	74
4.3.1. (K)ein Rechtsstreit möglich?	77
a) Kap. 9 und 10	77
b) Kap. 13 und 14	85
c) Kap. 23	89
d) Gottes Gewalthandeln in juristischen Bildern außerhalb der Rechtsstreitbilder	92
e) Zur Darstellung und Wertung des Gewalthandelns Gottes in juristischen Bildern	98
e 1) Hiobs Rechtsstreit mit Gott	98
e 2) Gottes Handeln in juristischen Bildern außerhalb der Rechtsstreitpassagen	100
e 3) Zur Funktion der juristischen Bilder und Rechtsstreitpassagen	101
4.3.2. Leben als Mühsal – der überprüfende Gott	102
a) Gottes bedrückendes Überwachen und Prüfen	102
b) Hiobs Wunsch nach Nichtexistenz und Gottes Gewalthandeln	111
c) Gottes Prüfen als ordnendes und Recht schaffendes Handeln	114
d) Zur Darstellung und Wertung der Motive göttlicher Prüfung	118
e) Zur Funktion der Motive göttlicher Prüfung	120

4.3.3. <i>Gott, der Feind – Gottes feindliches und ungerechtes Handeln an Hiob</i>	121
a) Bilder aus der Feindmetaphorik der Klagepsalmen.....	121
a 1) Kriegsbilder.....	121
a 2) Tierbilder.....	130
b) Bilder aus dem Chaoskampf.....	131
c) Sonstige Bilder des Feindeshandelns Gottes	133
c 1) „Summarien“	133
c 2) Motive des Schreckens.....	137
c 3) Unklare Bilder der Anfeindung von göttlicher und menschlicher Seite	138
d) Zusammenfassung: Gottes Feindeshandeln.....	142
4.3.4. <i>Erziehendes Leiden</i>	144
4.4. GOTT ALS GARANT UND AGENS DES TEZ IN DEN HIJOB- UND FREUNDESREDEN	148
4.4.1. <i>Die stetige Gültigkeit des TEZ – Funktion des TEZ vorausgesetzt</i>	151
a) Gott als Agens des TEZ in den Freundesreden:.....	151
b) Gott als Agens des TEZ in den Hiobreden	159
4.4.2. <i>Wer ist der Frevler? – Zuschreibungen vonseiten Hiobs und der Freunde</i>	163
4.4.3. <i>Das Scheitern des TEZ – Gottes Handeln als Garant des TEZ wird eingefordert</i>	164
4.4.4. <i>Sprachlich und inhaltlich zu unsichere Stellen</i>	169
4.4.5. <i>Zur Darstellung und Wertung der TEZ-Passagen</i>	170
TEIL C.....	172
4.5. WERTUNGEN UND FUNKTION DES GEWALTHANDELNS GOTTES.....	172
4.5.1. <i>Darstellung und Wertung in den Freundesreden</i>	172
4.5.2. <i>Darstellung und Wertung in den Hiobreden</i>	173
a) Gottes ungerechtes Gewalthandeln am Leidenden Gerechten	174
a 1) Rechtsstreit und juristische Bilder	174
a 2) Überwachung	174
a 3) Feindeshandeln.....	175
b) Die TEZ-Thematik	175
c) Die Themen im Verhältnis zu Sprecher und Modi	176
c 1) Sprechrichtungen und Verteilung der Themen.....	176
c 2) Syntaktische und rhetorische Darstellung	176
d) Zur Wertung des Gewalthandelns Gottes.....	177
4.5.3. <i>Zur Funktion des Gewalthandelns Gottes</i>	178
5. KAPITEL: ELIHUREDEN.....	181
TEIL A.....	181
5.1. SPRECHER UND SPRECHRICHTUNGEN	181
5.2. THEMEN UND MODI.....	181
5.2.1. <i>Indikativische Aussagen und Nominalsätze</i>	181
5.2.2. <i>Rhetorische Fragen</i>	183
5.2.3. <i>Nichtindikativische Aussagen</i>	183
TEIL B.....	184
5.3. SPRACHLICHE DARSTELLUNG DES GEWALTHANDELNS GOTTES IN KAP. 32-37	184
5.3.1. <i>Kap. 32 und 33</i>	184
5.3.2. <i>Kap. 34</i>	188
5.3.3. <i>Kap. 35</i>	196
5.3.4. <i>Kap. 36 und 37</i>	197
a) Elihus Belehrung über Gottes gerechtes und erziehendes Handeln: Hi 36,5-21	197
b) Elihus Belehrung über Gottes Macht und Theophanie: Hi 36,22-37,24	200
TEIL C.....	206
5.4. WERTUNGEN UND FUNKTION DES GEWALTHANDELNS GOTTES.....	206
5.4.1. <i>Darstellung und Wertung</i>	206
5.4.2. <i>Zur Funktion des Gewalthandelns Gottes in den Elihureden</i>	208
6. KAPITEL: GOTTESREDEN.....	211
TEIL A.....	211
6.1. SPRECHER UND SPRECHRICHTUNGEN	211
6.2. THEMEN UND MODI.....	211
TEIL B.....	213

6.3. GOTTES REDE UND HIOBS ANTWORT.....	215
6.4. ERSTE GOTTESREDE: SCHÖPFERMACHT IM KOSMOS.....	218
6.5. ZWEITE GOTTESREDE.....	223
6.5.1. <i>Herrschermacht: Ordnung gegen Frevler</i>	224
6.5.2. <i>Macht über die Chaoswesen Behemot und Leviatan</i>	228
TEIL C.....	234
6.6. WERTUNGEN UND FUNKTION DES GEWALTHANDELNS GOTTES.....	234
6.6.1. <i>Darstellung und Wertung</i>	234
6.6.2. <i>Zur Funktion des Gewalthandelns Gottes</i>	235
7. DAS GEWALTHANDELN GOTTES IM LICHT NEUERER REDAKTIONSGESCHICHTLICHER MODELLE	238
TEIL A.....	238
7.1. DAS HIOBBUCH ALS HISTORISCH GEWACHSENE GRÖßE	238
7.1.1. <i>Konsense und Tendenzen in der Hiobforschung</i>	239
7.1.2. <i>Ausgewählte redaktionsgeschichtliche Modelle</i>	240
a) M. Witte, Vom Leiden zur Lehre	241
b) J. van Oorschot, Die Entstehung des Hiobbuches	242
c) W.-D. Syring, Hiob und sein Anwalt	243
d) R. Wanke, Praesentia Dei.....	244
e) J. Vermeylen, Job, ses amis et son dieu; und „Pour justifier mon Créateur“	246
f) T. Pilger, Erziehung im Leiden.....	247
TEIL B.....	248
7.2. ZUR KORRELATION DER GEWALTPASSAGEN MIT REDAKTIONSGESCHICHTLICHEN ERKENNTNISSEN	248
7.2.1. <i>Hymnische Passagen in den Hiob- und Freundesreden</i>	248
7.2.2. <i>Rechtsstreitpassagen und juristische Bilder in den Hiob- und Freundesreden</i>	251
7.2.3. <i>Die Überwachungspassagen in den Hiobreden</i>	253
7.2.4. <i>Die Passagen über das Feindeshandeln Gottes in den Hiobreden</i>	254
7.2.5. <i>Passagen des erziehenden Leidens in den Freundesreden</i>	256
7.2.6. <i>Gewaltpassagen der TEZ-Thematik in den Hiob- und Freundesreden</i>	257
7.2.7. <i>Die Gewaltpassagen der Elihureden</i>	259
7.2.8. <i>Gewaltpassagen in den Gottesreden</i>	261
TEIL C.....	263
7.3. ZUR BEDEUTUNG DER GEWALTPASSAGEN FÜR DIE ENTSTEHUNG DES HIOBBUCHES	263
7.3.1. <i>Zusammenfassung: Befunde aus den Gewaltpassagen</i>	263
7.3.2. <i>Zusammenfassung: Befunde in den Redaktionsmodellen</i>	264
7.3.3. <i>Zusammenfassung: zum Beitrag der Gewaltpassagen</i>	266
8. AUSWERTUNG UND SCHLUSS.....	268
8.1. ZUR DARSTELLUNG DES GEWALTHANDELNS GOTTES	269
8.1.1. <i>Gottes Schöpfer- und Herrschermacht</i>	269
8.1.2. <i>Gottes Gewalthandeln und die Aporien der Hiobdichtung</i>	270
8.1.3. <i>Gottes Gewalthandeln im TEZ</i>	274
8.2. ZUR WERTUNG DES GEWALTHANDELNS GOTTES	275
8.2.1. <i>Wertung durch semantisch klar konnotierte Begriffe</i>	276
8.2.2. <i>Wertung durch den Kontext</i>	276
8.2.3. <i>Wertung durch Verfremdung</i>	277
8.2.4. <i>Wertungen des Gewalthandelns Gottes in den Redeteilen</i>	278
8.2.5. <i>Wertungen des Gewalthandelns Gottes in der Entstehung des Hiobbuches</i>	279
8.3. ZUM THEOLOGISCHEN BEITRAG DER GEWALTTHEMATIK IN DER HIOBDICHTUNG.....	281
8.4. AUSBLICK: DAS GEWALTHANDELN GOTTES ALS THEOLOGISCH-HERMENEUTISCHE HERAUSFORDERUNG.....	284
ABKÜRZUNGS- UND LITERATURVERZEICHNIS	288
1. ABKÜRZUNGEN	288
2. BIBELTEXTE – QUELLEN – ÜBERSETZUNGEN	289
3. WÖRTERBÜCHER UND GRAMMATIKEN.....	290
4. SEKUNDÄRLITERATUR	291